

Gaimersheim, den 13. November 2020

Informationen zur möglichen Umstellung vom Präsenzunterricht auf ein Wechselmodell

Sollte es zu einem Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht (Homeschooling) kommen, werden wir wieder das Blockmodell, das sich im letzten Schuljahr bewährt hat, praktizieren. Das bedeutet, Ihr Kind kommt **an jeweils zwei bis drei Tagen pro Woche in die Schule** und **die anderen Tage lernt es zuhause**.

In dieser Variante, für die wir uns im Einvernehmen mit dem Elternbeirat entschieden haben, sehen wir viele Vorteile: Die Zeit des Distanzunterrichts von zwei bis drei Tagen ist für Grundschulkindern überschaubar. Durch mehrere aufeinanderfolgende Schultage kann kontinuierlich und mit Ruhe neuer Stoff eingeführt und erarbeitet werden. Anschließend wird dieser im Homeschooling selbstständig weiter geübt und verinnerlicht, unterstützt durch Videokonferenzen mit BBB.

Hier eine Veranschaulichung des Unterrichtsbetriebs im Blockmodell:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Woche 1	Gruppe A		Gruppe A	Gruppe B	
Woche 2			Gruppe B		
Woche 3			Gruppe A		
Woche 4			Gruppe B		
Woche 5			usw.		

Dem **angehängten Kalender** können Sie die genauen Tage entnehmen.

Die Einteilung der Gruppen erhalten Sie - falls auf das Wechselmodell umgestellt wird – umgehend von der Klassenlehrkraft. Bei der Gruppeneinteilung wird darauf geachtet, dass Geschwisterkinder in der selben Gruppe sind und sich der Anteil der Busschüler sowie der Mittagsbetreuung gleichmäßig verteilt.

In allen Klassen wird bereits mit Padlets gearbeitet und diese den Kindern vorgestellt. Der große Vorteil dieser digitalen Pinwand liegt darin, dass es ein anschauliches und kindgerechtes Format ist, in dem sowohl Arbeitsblätter, Lernprogramme als auch Erklärvideos und Sprachnachrichten eingebunden werden können. Im Unterricht wird den Kindern erklärt, wie man damit arbeitet. Ziel ist es, dass sich die Kinder im Distanzunterricht möglichst selbstständig mit den Lerninhalten auseinandersetzen können. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass die im Homeschooling erarbeiteten Lerninhalte probenrelevant sein können.